

Die fabelhafte West der Käfer

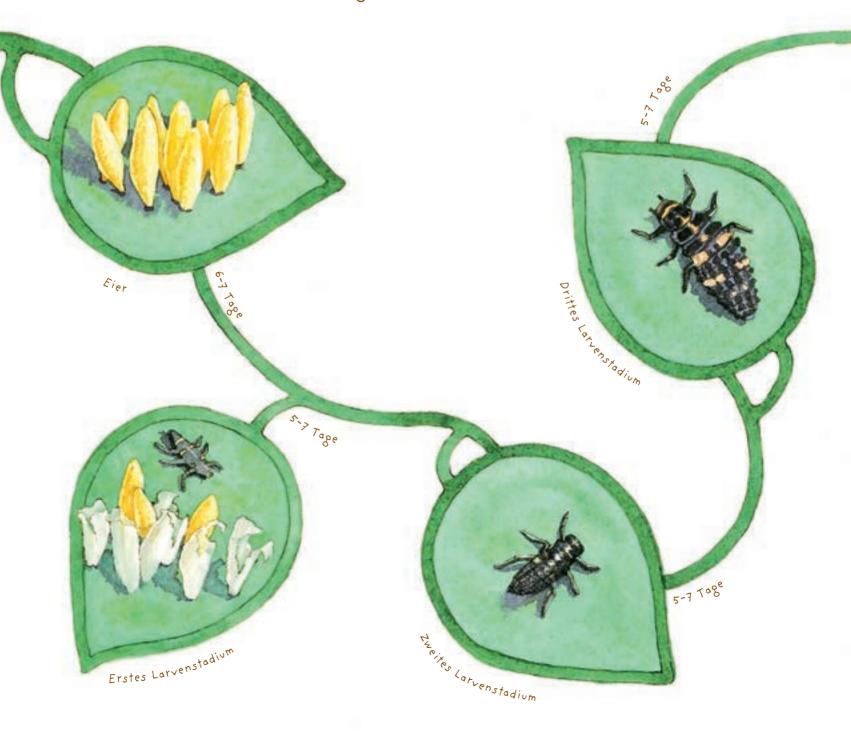
Dianna Hutts Aston + Sylvia Long

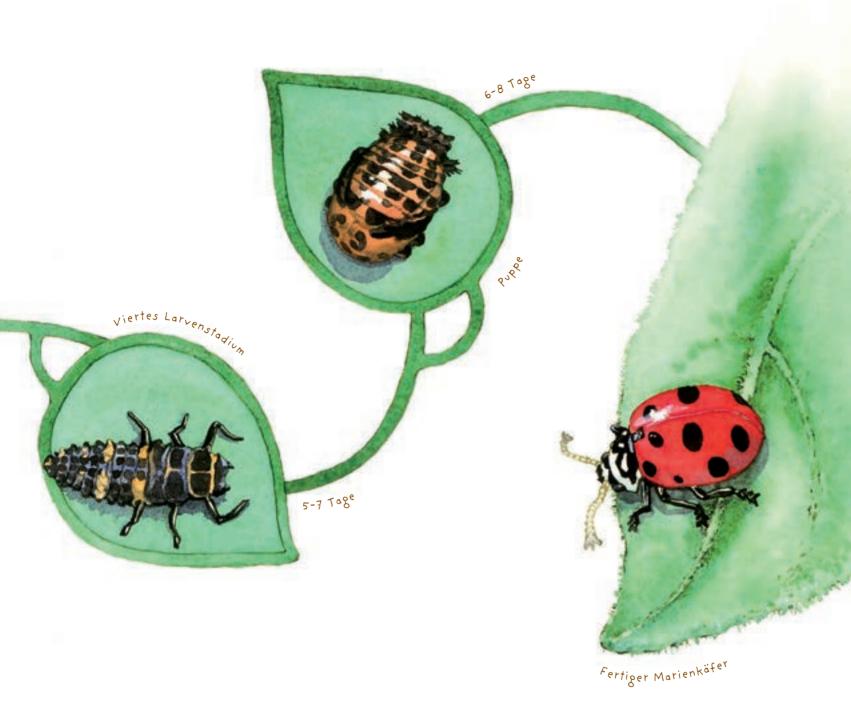






Aus dem Ei schlüpft eine zappelnde Larve, die sich von pflanzlichen und tierischen Stoffen ernährt, schnell wächst und mehrmals ihre harte äußere Haut – das Ektoskelett – abstreift, während sie größer und größer wird.





Dann beginnt die Larve sich in eine kokonähnliche Puppe zu verwandeln, in der sie Flügel und Fühler entwickelt.

Schließlich dreht, wendet und windet sich der Käfer aus der ledrigen Puppenhaut und endlich werden sein Körper und seine Farben sichtbar.